

AUTOMOBILES

Die Zukunft der Automobil-Industrie

Die Nachfrage nach Vergnügungs-Automobile übersteigt das Angebot um 100,000.

Die amerikanische Automobil-Industrie steht vor einer Epoche neuer Entwicklung und neuen Aufschwungs. Der Krieg zwang die Automobil-Industrie in seinen Dienst, sodass über Nacht wurden die riesigen Fabriken mit der dem amerikanischen Westen eigenen Anpassungsfähigkeit in Kriegsindustrie verwandelt, die auf erstaunliche Leistungen hinweisen können. Nach Unterzeichnung des Waffenstillstandes trat naturgemäß ein gewisser Stillstand in der Industrie ein, der sehr erklärlich ist. Man hätte sich mit aller erdenklichen Schnelligkeit für eine neue Industrie eingerichtet und müsste jetzt wieder umfassen und sehen, was die Zukunft bringen würde. Nicht lange dauerte es, bis die vorhandenen Kraftwagen vergriffen waren und bald zeigte es sich, dass die Nachfrage das Angebot bei Weitem übertraf. Eine kürzliche Anfrage bei allen hervorragenden Autohändlern in New York ergab die

erstaunliche Tatsache, dass das Angebot um 100,000 Kraftwagen gegenüber der Nachfrage zurück ist. Die amerikanische Industrie muß sich auf eine neue Ära vorbereiten. Es ist noch zu früh nach dem Krieg, um all die Materialien für eine Massenproduktion zu sammeln. Es wird noch geraume Zeit in Anspruch nehmen, bis die Automobil-Fabrikanten genug produzieren können, um die Nachfrage zu befriedigen. Nach einer konservativen Schätzung werden im Jahre 1919 2,000,000 Passagierwagen, 400,000 Trucks und 200,000 Tractors hergestellt werden. Die Nachfrage nach Motorrädern und Motorbooten hat sich in ähnlicher Weise wie im Falle der Automobile vermehrt. Die Mehrzahl der Fahrzeuge wird aus den sogenannten „Lassenbleed parts“, d. h. aus einzelnen Teilen hergestellt, von denen in vielen Fällen ein Teil die ganze Produktion einer einzigen Fabrik ausmacht. Zum Beispiel bedarf es zur Herstellung des „Magneto“, welcher die Kraft erzeugt für die zuverlässigen elektrischen Funken, die das Gas in dem Motor entzündet, mehrerer Fabriken, die mit Maschinen im Werte von Millionen von Dollars ausgerüstet sind und von denen jede dieser Fabriken geschickte Arbeiter und Mediziner beschäftigt, die wöchentlich von

2000 bis 10,000 dieser Produkte herstellt zu einem Preis von je \$50 bis \$75.

Die Truckindustrie geht noch einer größeren Entwicklung entgegen als die Passagier-Automobil-Industrie. Täglich kommen mehr Kraftwagen im Gebrauch, besonders auf der Farm, wo sie sich von besonderem Nutzen erweisen. Der s. V. morgens auf die Viehbörse nach Omaha geht, wird erlauft sein über die große Anzahl von Trucks, mit welchen Farmer aus einer Entfernung von 50 bis 100 Meilen von Omaha ihre Schweine und auch Rindvieh auf den Markt bringen. In der gleichen Weise wird mit den Feldfrüchten verfahren. Welch ein riesiges Abgabegebiet steht deshalb diesen Fahrzeugen in Aussicht? Während vor 20 Jahren die Automobil-Industrie in den Skandinavien steckte, hat sie heute die dritte Stelle in allen industriellen Unternehmungen Amerikas erreicht; jedoch sie den Wohlstand und den Fortschritt von Handel und Wandel in härtester Weise berührt. Die Erfahrungen und Erfindungen während des Krieges in der Automobil-Industrie werden dem Publikum nun bald zu Gute kommen. Während keine bahnbrechenden Erfindungen in dieser Hinsicht gemacht wurden, so sind die gesammelten Erfahrungen doch von bedeutendem Werte und werden in verhältnismäßig kurzer Zeit ihr Erdscheitern machen und viel zur Neubelebung der Industrie und zur Erhöhung des Interesses seitens des Publikums an derselben beitragen. In kurzen Worten, die amerikanische Automobil-Industrie steht vor einer neuen vielversprechenden Epoche.

Die Dixie Flyer Car

Eine prächtige Luxus Car, die hier bereits viele Freunde gewonnen, trotzdem sie erst verhältnismäßig kurze Zeit in dieser Gegend zum Verkauf ist, ist die Dixie Flyer Car, welches Automobil in Louisville, Ky., fabrikt wird. Dieses Automobil zeichnet sich aus durch Kraft und Schönheit und ist in dauerhafter Weise konstruiert. Die hiesigen Vertreter sind Nichols-Frost Motor Co., 2520 Farnam Straße, welche zum Besuche und Besichtigung ihres eleganten Fahrzeuges einladen.

Eine Truckfabrik in Omaha

An anderer Stelle weisen wir auf die steigende Verwendung von Trucks seitens der Farmer und Geschäftslente hin. Es ist in der Tat erstaunlich zu welchem Zwecke solche Motor-Trucks mit Nutzen verwendet werden können. Nun kommt es sehr oft vor, daß Geschäfte ihre eigenen Ideen bei der Herstellung von Trucks verwerfen haben wollen, da sie doch am besten wissen sollten, was ihnen nützt. Da ist nun die Omaha Body Company, 1529-33 Nord 16. Straße, welche in ganz kurzer Zeit eine Fabrik von Truckkaros geschaffen hat, die sich sehr lohnen lassen. Ihr Erfolg ist der Lichtheit ihres Besitzers Herrn John F. Kirkman zu verdanken, ei-

nes Hoofsters von edlem Schrot und Korn, der sein Geschäft versteht und kennt wie ein alter deutscher Meister. Wer immer einen solchen Truck braucht und seine eigenen Ideen ausgeführt haben will, oder durch die Erfahrung eines erfahrungreichen Fachmannes profitieren will, sollte sich an Herrn Kirkman wenden.

Die Douglas Motors Corporation

Die Douglas Motors Corporation hat sich in sehr kluger Weise der Fabrikation von Motor Trucks in besonderer Weise zugewandt. Sie bringt mehrere Arten Trucks auf den Markt, die sich mit den besten ihrer Art messen können. Die Douglas Motor Trucks sind aus Standard Teilen zusammengesetzt, besitzen außergewöhnliche Kraft und Dauerhaftigkeit. Für die Geschäftswelt dieser Gegend haben sie den großen Vorteil, daß sie im Falle nötiger Reparaturen gleich wieder ausgetauscht werden können, weil die hiesige Fabrik stets alle Teile an Hand hat und dieselben ohne Verzug anbringen kann. Das neueste Produkt der Gesellschaft ist ein eine Tonne Truck, der für leichtere Arbeit unübertrefflich scheint. Interessenten dürften es zu ihrem eigenen Nutzen finden, diesen Truck zu besichtigen. Herr Albert Wähler, Sachverständiger, ist Lokalvertreter der Gesellschaft und gerne bereit, Interessenten eine Probe dieser Kraftwagen vorzuführen.

Die Sprague Autoreifenfabrik

Omaha ist dazu berufen, das Zentrum einer großen Automobilreifen-Industrie zu werden. Mehrere große Fabriken sind bereits im Betrieb, andere im Bau begriffen. Zu den bedeutendsten zählt die Sprague Tire & Rubber Company, deren Autoreifenfabrik sich an der Ecke der 18. und 24. Straße befindet und die in der modernsten Weise eingerichtet ist. Die Sprague Autoreifenfabrik zählt zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt. Gegründet wurde sie von Herrn Sprague, einem langjährigen bekannten Omahaer Geschäftsmann. Es ist eine der vielen neueren Industrien, die durch zahlreiche Altkontrakte möglich gemacht wurden und deren Erfolg außer Frage steht.

Die Vixby Motor Company

Herr F. A. Vixby, Präsident der Vixby Motor Company, welche in No. 1803 St. Marys Ave., die prächtige Briscoe Motor Car mit allen Zubehör zeigt, ist ein in der Automobil-Industrie gründlich erfahrener Mann. Er hat sieben Jahre lang Automobil-Verkäufer der

Winger Supplement Co., und resignierte 1915, um einen Posten als Geschäftsführer der Brisco Corporation anzunehmen. Als solcher hatte er Kontrolle über elf westliche Staaten. Vor einiger Zeit hat er diesen wichtigen Posten aufgegeben, um einen Distributions-Kontrakt für diese Korporation für Nebraska, das westliche Iowa und einige Süd-Dakota und Kansas Counties zu übernehmen. Mit ihm beteiligt ist Herr S. R. Vixby als Vize-Präsident, der früher als tüchtiger Geschäftsmann in Sioux Falls, S. Dak., bekannt war. Die von ihnen geführte Briscoe Car zählt zu den ersten ihrer Klasse. Sie ist elegant, hat große Kraft und ist höchst dauerhaft gebaut. Dabei spart sie Geld an Gasolin und Reparaturen.

Wie eines Menschen Sinn und Art sich dir am leichtesten offenbart? Lass' ihn reden und zähle still für dich, wie oft er gebraucht das Wörtchen ich.

Mit berühmten Menschen verkehren viele Leute deshalb gern, um nachher sagen zu können, sie kennen sie und sie seien ungefähr so, wie der Befugter.

Jede ausgesprochene Wahrheit muß feuerfester sein, das Feuer jeder Anfechtung aushalten können. In demselben geht alles unter, was nicht ganz wahr und echt ist.

Hingegen würde ein Mann dies alles tun, so würde er als ein eiler, eingebildeter, heuchlerischer, unaufrichtiger, flatterhafter, verdrehter Narr vertrieben werden!

Mit Probiem behandelter Gummi ist zäh und dies erklärt auch die Dauerhaftigkeit der Republic Reifen.

Es macht den Stoff zäher und fester und sichert die Lauffläche gegen Abspaltungen und Schnitte, die so viel beitragen, das Leben der Reifen zu verkürzen.

Republic Reifen sind besser wegen ihrer Dauerhaftigkeit und sind dadurch auch sparsamer im Gebrauch.

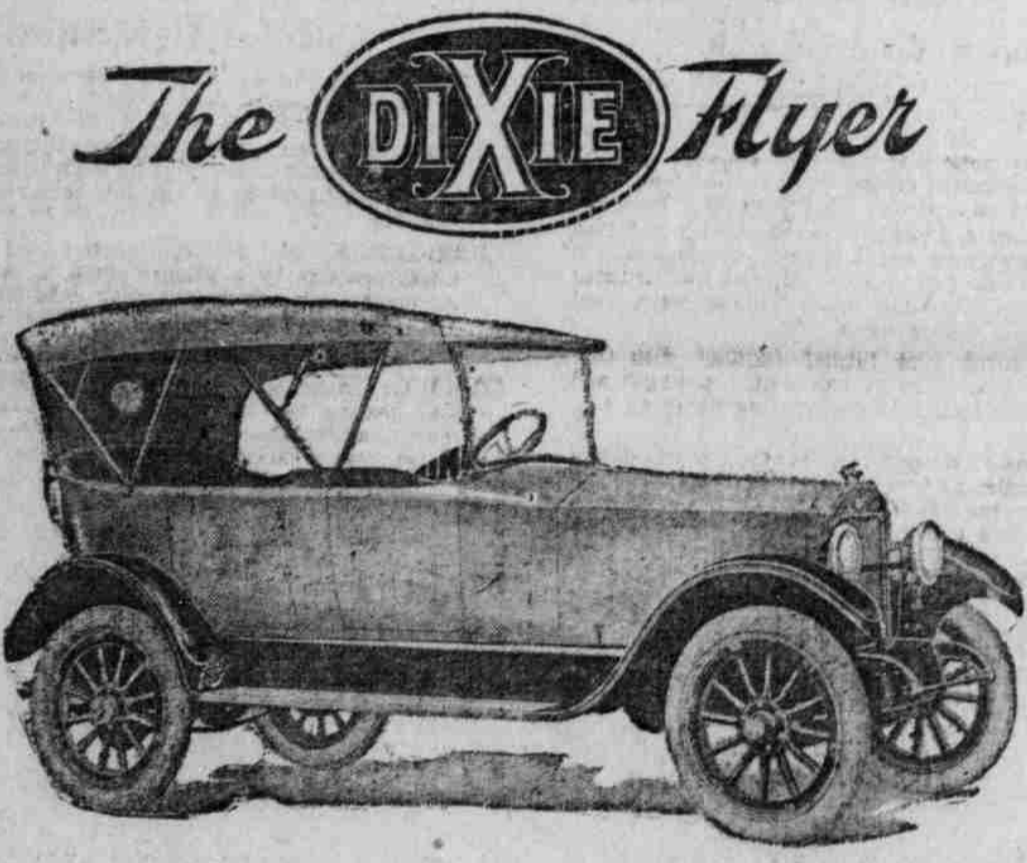
KOPAC BROTHERS

Distributoren
2037 Farnam Str., Hauptgeschäft, Omaha, Neb.,
Tyler 4100. David Kim, Neb. — Columbus,
Neb. — Schuyler, Neb. — Norfolk, Neb.



REPUBLIC TIRES

With 8x6 1/2 Studs



Die Luxus Car

Schönheit Hier ist eine Car, schön im Entwurf; großzügige, geschmeidige Linien; hübsch gefittert und luxuriös aufpolstert; für nicht zu hohen Preis. Sie bietet die Bequemlichkeit und den Komfort der teuren Car.

Kraft Die Dixie Flyer hat alle benötigte Kraft mit einem genügenden Uebermaß, um den Motor vor Ueberanstrengung zu schützen, der aber im Notfall stets gebrauchsbereit ist.

Dauerhaftigkeit Diese Car wird jeder Forderung gerecht, wie durch die Berichte von Hunderten von Eigentümern bewiesen wird. Ihr leichtes Gewicht, die überkräftige Konstruktion und der anpassungsfähige Motor sichern größte Dauerhaftigkeit.

Telephoniert für Vorführung
\$1365 F.O.B. Fabrik
Gute Gelegenheiten für Händler.

Nichols-Frost Motor Co.
Händler für Nebraska, das westliche Iowa und südliche Süd-Dakota
2520 Farnam Straße Omaha, Neb. Tel. Tyler 4316

Wir stellen aus

die neuesten Modelle der Liberty Car auf der

Nebraska Staats-Fair

Abteilungen 13 und 14 in der Automobilhalle, Ausstellungplatz

Liberty Sales Co.

H. D. Herzog, Präsident
Lincoln, Nebraska

Zitieren für die Ablieferung neuer Cars und Ersatzteile wurden in nachstehenden Städten eröffnet. Ueberall Händler.

Omaha Omaha Liberty Auto Co. 1914-16 Douglas St.	Kansas City Noyes-Killy Motor Co. 1721 McGee St.
St. Joseph Hyatt-Burger Motor Co. 708 So. 8th St.	Topeka Kansas Liberty Co. 1017 Kansas Ave.
Manhattan Manhattan Liberty Co. 6th and Poyritz St.	Wichita Wichita Liberty Co. 231 So. Market St.